

Sangeswerk

Sangeswerk ist das Wirken von Zaubern mit Tönen, Musik und Stimme.

Die Runsänger lernten es einst von den [Airuh](#) und der Stamm [Galdra](#) behauptet, die ersten Zaubergesänge hervorgebracht zu haben. Es wird oft zusammen mit anderen Handlungen ausgeführt, auch in Gruppen, und gilt als sehr mächtig. Singen ist wichtig für das Wintervolk. [Fjarri](#) hassen es und bestrafen Gesang deswegen sehr hart.

Die Runsänger der [Skai](#) sind weithin gepriesen, weil sie viel herumkommen und neue Lieder aus anderen Teilen des Landes mitbringen. Ihr Sangeswerk gilt als besonders mächtig.

Beispiele:

- *Verfluchen, vor allem im Moment des eigenen Todes. Flüche sind verpönt, aber wirksam. Todesflüche können sehr mächtig sein.*
- *Vertreiben von Angst oder Schmerzen durch Gesang.*
- *Stärken der Verbündeten durch einen Kriegsgesang.*
- *Summen und rhythmische Geräusche, um die Aufmerksamkeit der [Airuh](#) und der Götter zu erregen.*
- *Besprechen von Gegenständen, zum Beispiel Schwurzeichen mit Schutz- und Bindezaubern.*
- *Das Erzählen einer Geschichte über die (Un-)Taten einer Person – so lange, bis alle Beteiligten (inklusive der Protagonistin) davon überzeugt sind, dass die Version des Runensängers die Wahre ist.*